



Kleine Anfrage

der Abgeordneten Annabell Krämer (FDP)

und

Antwort

der Landesregierung – Minister für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und
Tourismus

Zustand und Tragfähigkeit der Landesstraße 76 – Nachfrage zu Drs. 20/1511

Vorbemerkung der Fragestellerin:

In der Gemeinde Ellerau plant der Investor Hillwood ein Logistikzentrum, in Folge dessen bis zu 800 zusätzliche LKW-Fahrten pro Tag erwartet werden, die voraussichtlich alle abschnittsweise über die L76 abgewickelt werden sollen. In der Beantwortung der Kleinen Anfrage zur Aufnahmefähigkeit der zusätzlichen Schwerlastverkehre (Drs. 20/1511) weist die Landesregierung darauf hin, dass die Kapazitäten der Landesstraße 76 bereits stark ausgenutzt seien und die zusätzlichen LKW-Fahrten Auswirkungen auf Verkehrsfluss und Verkehrsqualität hätten.

1. Sieht die Landesregierung die verkehrliche Aufnahmefähigkeit der Landesstraße 76 zwischen der Bahnstraße in Quickborn und der Bundesstraße B4 (Kieler Straße) für täglich bis zu 800 zusätzliche LKW-Fahrten als gegeben an? Bitte begründen hinsichtlich:
 - a) Grundsätzlicher Verkehrsfluss
 - b) Schulwegsicherheit für Radfahrer und Fußgänger zu den umliegenden Schulen

- c) Rückstaurisiken aufgrund der Schließzeiten des Bahnüberganges am AKN-Bahnhof Ellerau
- d) Erwartbare Auswirkungen auf die Fahrtzeiten von Busverkehren zwischen Quickborn-Heide und Quickborn ZOB
- e) Sichere Zuwegung zu den Anwohnergrundstücken entlang des Streckenabschnittes

Antwort:

Durch das Vorhaben sind Auswirkungen auf den Verkehrsfluss und die Verkehrsqualität zu erwarten, da die Kapazität der Strecke bereits stark ausgenutzt ist. Ebenso sind nachteilige Auswirkungen auf die angesprochenen Aspekte b) bis e) anzunehmen.

Da bislang weder das MWVATT noch der LBV.SH bei der Erteilung der Baugenehmigung eingebunden waren, liegen derzeit nicht genügend Informationen vor, um eine genauere verkehrliche Bewertung vornehmen zu können. Das MWVATT wird diesbezüglich auf den Kreis Segeberg und die Gemeinde Ellerau zu gehen.

2. Sieht die Landesregierung die verkehrliche Aufnahmefähigkeit der Landesstraße 76 zwischen der Autobahn A7 und der Bahnstraße für täglich bis zu 800 zusätzliche LKW-Fahrten als gegeben an? Bitte begründen hinsichtlich:
- a) Verkehrliche Aufnahmefähigkeit der Autobahnauf- und -abfahrt 21 (Quickborn), insbesondere zu den Hauptverkehrszeiten zwischen 7:00 und 9:00 Uhr sowie zwischen 16:00 und 18:30 Uhr
 - b) Schulwegsicherheit für Radfahrer und Fußgänger
 - c) Erwartbare Auswirkungen auf die Fahrtzeiten von Busverkehren, insbesondere der Schülerbeförderung zu den umliegenden Schulen
 - d) Sichere Zuwegung zu den Anwohnergrundstücken entlang des Streckenabschnittes

Antwort:

Siehe Antwort zu Frage 1.